

Windisch, 25. Februar 2025

Medienmitteilung

Psychiatrische Dienste Aargau und Hirslanden Klinik Aarau gehen eine Zusammenarbeit im Bereich Konsiliarpsychiatrie ein

Die Hirslanden Klinik Aarau und die Psychiatrischen Dienste Aargau (PDAG) starten 2025 ihre Zusammenarbeit. So profitieren Patientinnen und Patienten der Hirslanden Klinik Aarau in Notfall- und Krisensituationen sowie bei komplexen medizinisch-psychiatrischen Erkrankungen von der psychiatrischen Expertise vor Ort.

Psychiatrische Notfälle sind auch im Akutspital häufig anzutreffen. Beispielsweise können die zeitgerechte Einschätzung der Suizidalität sowie die damit verbundenen Behandlungsempfehlungen die Behandlungsqualität verbessern. Im Rahmen der neuen Kooperation bringen Ärztinnen und Ärzte der PDAG ihr Fachwissen bei psychiatrischen Fragestellungen ein, insbesondere in Notfall- und Krisensituationen sowie zur Unterstützung bei Triage- und Indikationsentscheidungen. Damit soll die integrierte Versorgung verbessert werden.

Der Fokus liegt dabei auf der zeitnahen Unterstützung bei psychiatrischen Notfällen und Kriseninterventionen, Fragestellungen bei komplexen somatopsychischen Komorbiditäten, hirnorganischen Syndromen oder medizinisch nicht erklärbaren körperlichen Beschwerden.

«Durch die neue Partnerschaft haben unsere medizinischen Fachkräfte jetzt schnell und direkt Zugang zu psychiatrischer Expertise. Das geschieht durch Beratungen und gemeinsame Fallbesprechungen, die eine umfassende und patientenorientierte Betreuung ermöglichen», freut sich Dr. med. Maximilian Lempert, Leiter Medizinisches System und Mitglied der Geschäftsleitung der Hirslanden Klinik Aarau

Dr. med. Dan Georgescu, Klinikleiter und Chefarzt der Klinik für Konsiliar-, Alters- und Neuropsychiatrie der PDAG, begrüsst die Zusammenarbeit ebenfalls: «Die Kooperation mit der Hirslanden Klinik Aarau unterstreicht einmal mehr das gemeinsame Engagement zugunsten einer modernen, integrierten Versorgung. Die Verbindung somatischer und psychiatrischer Fachkompetenz trägt wesentlich dazu bei, die gesundheitlichen Herausforderungen von Patientinnen und Patienten mit komplexen Erkrankungsbildern besser zu bewältigen und ihnen von Beginn an eine bedarfsgerechte, qualitativ hochwertige Behandlung zu bieten.»

Kontaktpersonen für Medienschaffende:

Vivien Wassermann, Leiterin Kommunikation, Psychiatrische Dienste Aargau, Tel. 056 462 21 10, kommunikation@pdag.ch

Cornelia Suter, Leiterin Marketing und Kommunikation, Hirslanden Klinik Aarau, Tel. 062 836 72 79, medien.aarau@hirslanden.ch



Dr. med. Maximilian Lempert, Leiter Medizinisches System und Mitglied der Klinikleitung der Hirslanden Klinik Aarau, und Dr. med. Dan Georgescu, Klinikleiter und Chefarzt der Klinik für Konsiliar-, Alters- und Neuropsychiatrie der PDAG, freuen sich auf die künftige Zusammenarbeit.

Hirslanden Klinik Aarau – das private Zentrumsspital im Mittelland

Die Hirslanden Klinik Aarau ist die grösste Privatklinik im Mittelland zwischen Bern und Zürich. Sie erfüllt umfassende Leistungsaufträge des Kantons, insbesondere in der spezialisierten Medizin. Einer der Schwerpunkte liegt in der Herz- und Gefässmedizin. Das Zentrumsspital steht für höchste medizinische Qualität in der Atmosphäre einer Privatklinik. Über 200 Fachärztinnen und -ärzte sind in Kompetenzzentren und Instituten der Klinik eng miteinander vernetzt. 858 Mitarbeitende kümmern sich um das Wohl der Patientinnen und Patienten. Auf den Pflegestationen stehen 155 Betten zur Verfügung. Der Patientemix setzt sich aus 63,1 % grundversicherten Patientinnen und Patienten, 21,7 % halbprivat und 15,2 % privat Versicherten zusammen. Die Hirslanden Klinik Aarau ist Teil der Privatklinikgruppe Hirslanden und pflegt zahlreiche Kooperationen mit privaten und öffentlichen Institutionen.

Privatklinikgruppe Hirslanden

Die Hirslanden-Gruppe umfasst 17 Kliniken in 10 Kantonen, viele davon mit einer Notfallstation. Sie betreibt zudem 5 ambulante Operationszentren, 19 Radiologie- und 6 Radiotherapieinstitute. Die Gruppe zählt 2 651 Partnerärztinnen und Partnerärzte sowie 11 146 Mitarbeitende, davon 580 angestellte Ärztinnen und Ärzte. Hirslanden ist das grösste medizinische Netzwerk der Schweiz. Per Stichtag 31.03.2024 wurden in der Gruppe 112 008 Patientinnen und Patienten an 446 623 Pflagetagen stationär behandelt. Der Patientemix setzt sich aus 52,1 % grundversicherten Patientinnen und Patienten, 27,3 % halbprivat und 20,6 % privat Versicherten zusammen. Die Hirslanden-Gruppe formierte sich 1990 aus dem Zusammenschluss mehrerer Kliniken und ist heute Teil der Mediclinic Group.

Psychiatrische Dienste Aargau AG

Die Psychiatrischen Dienste Aargau (PDAG) untersuchen, behandeln und betreuen psychisch erkrankte Menschen aller Altersgruppen mit sämtlichen psychiatrischen Krankheitsbildern. Massgeschneiderte stationäre oder ambulante und konsiliarische Angebote garantieren die Behandlungsart, die zur Patientin, zum Patienten, der Erkrankung und Lebenssituation passt. Die PDAG gewährleisten die psychiatrische Behandlung, den Notfalldienst und die Krisenintervention für die Kantonsbevölkerung. Die Fachpersonen der PDAG können von Regionalspitälern und Heimen beigezogen werden, an den Kantonsspitalern sind die Konsiliar- und Liaisondienste vor Ort verfügbar, auch für Kinder und ältere Menschen. In Rechtsfällen erstellen forensische Psychiaterinnen und Psychiater zudem Gutachten.

Zu den PDAG gehören die vier Kliniken

- [Psychiatrie und Psychotherapie](#)
- [Konsiliar-, Alters- und Neuropsychiatrie](#)
- [Forensische Psychiatrie](#)
- [Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie](#)

Seit 2004 sind die PDAG eine Aktiengesellschaft im Eigentum des Kantons Aargau. Für die PDAG arbeiten rund 1800 Personen in über 50 Berufen. Die PDAG sind Lehrspital der Medizinischen Fakultät der Universität Zürich und Aus- und Weiterbildungsstätte für Ärztinnen, Psychologen, Pflegefachpersonen und weitere Berufe.

Weitere Informationen zu den PDAG finden Sie unter www.pdag.ch.